

# Kirchenbrief

der ev.-luth. Kirchengemeinden  
St. Jakobi Bederkesa/Ankelohe  
und St. Pauli Flögeln/Fickmühlen

Ausgabe 1/2025  
Februar bis Mai



Noch ist es Zeit, Ihnen ein frohes und gesegnetes neues Jahr zu wünschen! Es ist manchmal kaum zu glauben, wie schnell die Zeit vergeht. Ein neues Jahr ist immer auch ein neuer Anfang. Manchmal bin ich froh, wenn ein Jahr vorüber ist und manchmal hätte ich es auch gern verlängert, wenn es gut war. Jeder und jede hatte im letzten Jahr vermutlich Herausforderungen zu meistern – manchmal kleine und ein anderes Mal große.

Manch einer hat Krisen durchstanden und manch eine musste vielleicht Abschied nehmen. Andere haben geheiratet, ein Kind bekommen oder ein Jubiläum im Kreis der Familie und Freunden feiern können. Höhen und Tiefen gibt es vermutlich in jedem Leben und manchmal auch im Laufe eines Jahres. Doch gleich wie das letzte Jahr war – ein neues liegt vor jedem. „Siehe, ich will Neues schaffen; jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht?“ (Jesaja 43,19) Das ist doch ein ermutigender Gedanke! Gott hat das Potenzial

in uns, neue Wege zu gehen und frische Anfänge zu wagen. Wir sollen uns nicht in der Vergangenheit verlieren, sondern sollen die offene Tür des Neuen ergreifen, die vor uns steht. Was möchten Sie im neuen Jahr in Ihr Leben integrieren? Welche Werte wollen Sie besonders hochhalten? Vielleicht ist es Zeit, das ein oder andere Hobby wieder aufzugreifen, sich ehrenamtlich zu engagieren oder einfach mehr Zeit

in der Natur zu verbringen. Gott hat uns diese Erde geschenkt, und sie ist reich an Wundern, die darauf warten, entdeckt zu werden.

Empfangen Sie das Neue mit offenen Herzen. Wir als Menschen/ als Gemeinschaft können uns gegenseitig unterstützen, damit jeder von uns sich entfalten kann. Unsere Gemeinschaft kann ein Ort des Wachstums sein, wo wir uns inspirieren und motivieren, das Beste aus uns herauszuholen. Wir alle tragen Talente in uns, die nur darauf warten, ans Licht gebracht zu werden. Im Verlauf des neuen Jahres werden



Sie sicher auch neuen Herausforderungen begegnen. Lassen Sie sich nicht entmutigen! Erinnern Sie sich daran, dass Gott in guten wie in schlechten Zeiten da ist. Sie sind nicht allein – Gott ist immer bei Ihnen, und wir hier vor Ort sind auch eine Gemeinschaft, die sich gegenseitig stützen kann. Haben wir mehr Mut, dass jeder und jede ein Teil dieser Gemeinschaft ist und diese uns auch trägt. Leben wir in dieser Hoffnung und in diesem Glauben, dass wir, gleich was geschehen wird, die Kraft und die Unterstützung finden werden, um vorwärtszugehen. Warum gehen wir nicht einiges zusammen an? – oft sind wir nicht allein mit den Herausforderungen, die uns belasten. Auch andere kennen es. Der Schlüssel liegt darin, uns gegenseitig zu unterstützen und gemeinsam durch dick und dünn zu gehen – als Gemeinschaft. Wir – jeder von uns - sind aufgerufen, einander an die Hand zu nehmen, uns gegenseitig Mut zuzusprechen und gemeinsam nach vorne zu blicken. Ich habe das Gefühl, dass wir als Christen und Christinnen uns viel zu oft verstecken und unseren Glauben klein reden oder erst gar nicht darüber sprechen. Doch Glaube kann sich nur entfalten, wenn wir darüber reden und zeigen, wie wichtig der Glaube für das eigene Leben ist. Ha-

ben wir mehr Mut, den Glauben zu zeigen und darüber zu sprechen. Wenn niemand mehr darüber spricht und anderen sagt, wie wichtig der Glaube für das Leben ist, dann wird er irgendwann bedeutungslos. Wir alle haben den Auftrag, darüber zu erzählen und den Glauben zu verbreiten. Vielleicht nehmen wir als christliche Gemeinschaft das zum Vorsatz für das Jahr 2025: Mehr über unseren persönlichen Glauben sprechen. Dann werden wir spüren, dass wir alle im Glauben wachsen werden. So wie die Natur im Frühling blüht, können auch wir im Glauben wachsen. Ich wünsche uns allen solch einen Glaubensfrühling in diesem Jahr.

*Ihr Pastor Dirk Glanert*



## Gute Vorsätze für das neue Jahr

Wenn das neue Jahr beginnt, werde ich von Freunden häufig gefragt: „Na, und was hast Du Dir für das neue Jahr vorgenommen?“ Diese Frage habe ich in den vergangenen Jahren dann oft mit den typischen Antworten erwidert: „Weniger Naschen, ich könnte auch mal wieder Sport machen oder nicht so viel Geld für Unnützes ausgeben.“ Doch für diese Jahr habe ich mir eine bessere Antwort zurechtgelegt: *„Prüft alles und behaltet das Gute“*

So lautet die Losung für 2025 (1.Thessalonicher 5,21). Ich habe als erste Tat in diesem Jahr auf meinem Handy diesen Vorsatz als Hintergrundbild eingerichtet, damit er mich an diese Worte 365 Tage lang erinnert. Ich finde, es ist ein guter Leitsatz. Im Laufe des Jahres werden sicherlich immer wieder Situationen kommen, die mich herausfordern werden. Es wird Ärgernisse und Enttäuschungen geben. Ich möchte dann versuchen, mich dank meines ständig präsenten Handys, mich an diese Worte zu erinnern und sie umzusetzen. Ich will mich an dem er-

freuen, was mir Gutes an jedem Tag widerfährt. Ich möchte den Blick auf Schönes richten und Gott dafür jeden Tag dankbar sein.

Vielleicht kann auch Ihnen diese Erinnerung auf dem Handy helfen. Dann folgen Sie gerne dem QR Code und laden sich das Bild herunter.

Alles Gute für 2025 wünscht *Anika von Soest* (KV Flögeln-Fickmühlen).



## Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik

5. März bis 21. April 2025



### 1. WOCHEN:

## Fenster auf

Lass Frische herein. Öffne dich und lass dich anwehen von Gottes Lebenshauch.

### 2. WOCHEN:

## Seufzen

Wie oft geht der Atem nur noch kurz und hastig. In den Passionen des Lebens reicht die Luft nur noch für ein Seufzen. Atme es aus! Nimm dir Zeit! Wirf Ballast ab!

### 3. WOCHEN:

## Singen

So strömt das Neue herein, die Kraft für den Weg. Mit neuem Atem formen sich Worte und Melodien. Neue Töne steigen auf.

### 4. WOCHEN:

## Frischer Wind

Die Stärke göttlicher Macht weht uns an. Das, was mich atmen lässt, ist seine Nähe.

### 5. WOCHEN:

## Dicke Luft

Manchmal verdichtet sich die Luft, man sieht einander nicht mehr. Dann weht Sturm über den Strand, die Wellen schlagen. Panik verfliegt. Neue Wege öffnen sich.

### 6. WOCHEN:

## Ruhe finden

Gottes Lebensatem fließt uns zu. Er trägt durch, lässt durchhalten. Er hilft das Kreuz tragen.

### 7. WOCHEN:

## Osterwunderluft

Und zu Ostern bricht sich das neue Leben in lautem Jubel Bahn. Wie kann es sein, dass Neues entsteht? Osterwunderluft weht durch die Welt.

**Ev.-luth. Kirchengemeinde  
St. Jakobi Bederkesa /  
Ankelohe**



**Pfarramt**

Pastor Dirk Glanert  
Tel. 04745-782310, E-Mail: dirk.glanert@gmx.de

**Pfarrbüro**

Pfarramtssekretärin Sabine Müller  
Beerster Mühlenweg 3, 27624 Geestland  
Tel. 04745-346, Fax 04745-8043  
E-Mail: kg.bederkesa@evlka.de  
Web: www.kirche-bederkesa.de  
Büroöffnungszeiten: Mittwoch 9-12 Uhr und Freitag: 8.30 –10.30 Uhr

**Küster**

Wladimir Lint  
Tel. 0157-74185249

**Evangelischer  
Kindergarten  
„Unterm Regenbogen“**

Leiterin: Tanya Otto  
Hauptmann-Böse-Str. 22, 27624 Geestland  
Tel. 04745-8118, Fax 04745-782333  
E-Mail: ev.kiga.bederkesa@t-online.de

**Evangelische Jugend**

Diakon Manfred Ahlers  
Ourhouse - Jugendhaus, Bergstr. 4, 27624 Geestland  
Tel. 04745-8175, E-Mail: kjd.bederkesa@freun.de  
Web: www.freun.de

**Förderverein „Gemeindehaus  
der Ev. Jugend e.V.“**

Vorsitzende Beate Zimdars  
Tel. 04745-6938

**Spendenkonten:**

Orgel- und Kulturverein Beers e.V.  
Volksbank im Elbe-Weser-Dreieck eG  
IBAN: DE30 2926 5747 0010 4671 00

Förderverein Gemeindehaus der Ev. Jugend e.V.  
Volksbank im Elbe-Weser-Dreieck eG  
IBAN: DE84 2926 5747 0013 4708 00

Förderverein Unterm Regenbogen e.V.  
Volksbank im Elbe-Weser-Dreieck eG  
IBAN: DE78 292 65 747 001 218 4300

Kirchengemeinde Bederkesa  
Weser-Elbe Sparkasse  
IBAN: DE08 2925 0000 0110 2178 02  
Volksbank im Elbe-Weser-Dreieck eG  
IBAN: DE08 2926 5747 0011 6831 00

Inhalt	Seite
Andacht	2-5
St. Jakobi	8-17
Gottesdienste	20-21
Miteinander	18-25
St. Pauli	26-35
Danksagung	37-38



## Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Pauli Flögeln / Fickmühlen

---

Pastorin Pia Werner  
Tel. 04745-7059, E-Mail: pia.werner@evlka.de  
Sprechzeiten dienstags von 10-12 Uhr nach Vereinbarung

Pfarramtssekretärin Sabine Müller  
Flögelinger Str. 35, 27624 Geestland  
Tel. 04745-7059  
E-Mail: kg.floegeln@evlka.de  
Büroöffnungszeit: Dienstag 10 – 12 Uhr

Lars Baumgartner  
Tel. 04745-7341

**Spendenkonto:**  
Ev.-luth. Kirchenamt Elbe-Weser  
Weser-Elbe Sparkasse  
IBAN: DE06 2925 0000 0110 0114 22  
Verwendungszweck: 6815 Spende KG Floegeln



Superintendentur  
Mattenburger Str. 30, 27624 Geestland

Superintendent Albrecht Preisler

Ephoralsekretär Wolf-Dieter Schink  
Tel. 04745-7834100, E-Mail: sup.wesermuende@evlka.de  
Web: www.kirche-wesermuende.de  
Mo.-Do. 8.30-14.00, Fr. 8.30-12.30 Uhr

Kreiskantor Timo Corleis  
Tel. 04745-7834120 und 0162-9696992

Mattenburger Str. 30, 27624 Geestland  
Tel. 04745-7834200, E-Mail: post@dw-wem.de  
Mo.-Fr. 9.00-12.00 Uhr

Tel. 0800-1110111 Gebührenfrei und rund um die Uhr

**Pfarramt**

**Pfarrbüro**

**Küster**

**Spendenkonto**

Ev.-luth. Kirchenkreis  
Wesermünde

---

**Superintendentur**

**Kirchenmusik**

**Diakonisches Werk**

**Telefonseelsorge  
Elbe-Weser**



## Pfeifenpatenschaften

Teil des Orchesters, das unsere Gottesdienste, Konzerte und besonderen Anlässe bereichert. Was gibt's dafür? Zuerst und vor allem das gute Gefühl, einen wertvollen Beitrag zur Kirchenmusik geleistet zu haben! Sie bekommen aber auch eine Urkunde für Ihre Pfeife oder Pfeifen. Wenn die Orgel saniert wurde,

Hallo liebe musikliebende Menschen und Interessierte an der Orgel in Berderkesa.

Haben Sie schon von unserer Aktion zur Unterstützung der Kirchenorgel gehört? Stellen Sie sich vor, jede Orgelpfeife erzählt ihre eigene Geschichte und trägt zur wunderbaren Musik bei, die unsere Herzen berührt! Aber wie das so ist – manchmal brauchen auch unsere geliebten Orgelpfeifen ein wenig

**Teil der Geschichte werden**

Liebe und Aufmerksamkeit.

Hier kommen Sie ins Spiel! Wir laden Sie ein, Patenschaften für unsere Orgelpfeifen zu übernehmen. Ja, genau richtig gehört! Mit einer kleinen Spende können Sie direkt dazu beitragen, dass unser musikalisches Erbe weiterhin in voller Pracht erstrahlt. Ab 50,- Euro bis 1000,- Euro (je nach Pfeifengröße) werden Sie nicht nur Unterstützer und Unterstützerin, sondern auch

de, werden alle Spender und Spenderinnen mit Namen an einer Tafel in der Kirche verewigt.

Interesse auf mehr Informationen?

Dann melden Sie sich gerne beim **Orgel- und Kulturverein Beers e.V.**

(Kontakt: Dirk Glanert, E-Mail:

[Dirk.Glanert@gmx.de](mailto:Dirk.Glanert@gmx.de)/ Tel.: 04745

782310). Lassen Sie uns gemeinsam

dafür sorgen, dass die Orgel viele weitere Jahre schöne Klänge in unser Leben bringt.

Klingt das nicht wunderbar? Machen

Sie mit und *werden Sie Teil dieser klingvollen Gemeinschaft!* Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und viele fröhliche Melodien!

PS: Wer den Orgel- und Kulturverein dauerhaft unterstützen möchte, kann gerne Mitglied werden (ab 15,- Euro pro Jahr) oder spenden an den Orgel- und Kulturverein Beers e.V. IBAN: DE30 2926 5747 0010 4671 00





Ev. Jugend Wesermünde e.V.,  
Region Nord-Ost, Bergstraße 4,  
Bad Bederkesa. Tel. 04745-8175,

Der neue Jugendraum ist wieder jeden Freitag ab 13 Uhr für euch geöffnet. Kommt doch gerne zum Essen, Abhängen oder zum Spiele und Aktionen mitmachen vorbei.

Die KiKi-Beers ist wieder da. Einmal im Monat—meist am letzten Samstag im Monat außer in den Ferien sind vor allem Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren eingeladen. Spielen, singen, basteln und spannende Geschichten warten auf die Kinder. Bitte melden Sie Ihre Kinder an, damit wir immer genug Materialien bereit haben. Ort: Gemeindehaus (Beerster Mühlenweg 3)

Die Proben finden derzeit nach Absprache im Gemeindehaus, Beerster Mühlenweg 1, Bad Bederkesa statt. Kontakt: Kreiskantor Timo Corleis

Der Gesprächskreis über Glaubensfragen findet jeden 2. Freitag im Monat im Gemeindehaus statt.  
Ansprechpartner: Hanna Becker, Gerd Janssen

Jeweils am 2. Sonntag im Monat in unserem Gemeindehaus, Beerster Mühlenweg 1, Bad Bederkesa. Das Trauercafé wird von der Kirchengemeinde Bederkesa unterstützt.

## Gruppen + Angebote

### *Ourhouse*

Bürozeiten: Mi. 15.00-18.00, Do. 9.00-12.00 Uhr

### *Jugendgruppe im OurHouse*

Jeden Freitag  
Ab 12.30 Uhr

### **Kinderkirche - KiKi**

Samstag, 22.02., 29.03.,  
26.04., 28.06.

10.00-12.00 Uhr

### *Kreiskantorei*

Jeden Montag  
Ab 19.30 Uhr  
(außer in den Ferien)

### *Gesprächskreis über Glaubensfragen*

14.02., 14.03., 11.04.,  
09.05.  
10.30-12.00 Uhr

### *Trauercafé*

09.02., 09.03., 13.04.,  
11.05.2025  
jeweils 14.30-17.00 Uhr.  
Anmeldung  
bei Sabine Heinsohn  
04745-7418  
oder Birgit Panzner  
04745-1583

## Rat & Hilfe

---

### Seniorentreff

25.02., 25.03., 29.04.

Einmal im Monat Treffen zum Klönen und Spielen von 14.30-16.30 Uhr. Anmeldung bei Elvira Weihe-Gortzitza (Tel. 04745 - 928250)

### Bremerhavener Tafel

19.02., 19.03., 16.04., 21.05.

Ausgabe von Lebensmitteln an jedem 3. Mittwoch im Monat im Gemeindehaus, Bad Bederkesa, Beerster Mühlenweg 1. Infos im Kirchenbüro, Tel. 04745-346

### Spielen macht Spaß- auch Älteren

18.02., 18.03., 15.04., 20.05.

Am 3. Dienstag des Monats Spielen im Gemeindehaus für Senioren um 14.30 Uhr. Kontakt: Birgit Panzner, Tel. 04745 - 1583



## Lebenswege

---

### Taufen



Aus Datenschutzgründen stehen in der Onlineausgabe keine persönlichen Angaben.

### Trauungen





Aus Datenschutzgründen stehen in der Onlineausgabe keine persönlichen Angaben.

# UNBEIRRT

**Hier nicht**, sagt der Tod,  
dies ist mein Land,  
hier herrscht die Finsternis.  
Er schließt seine Pforten  
und wälzt noch einen Stein  
vor die Tür.

**Unbeirrt** öffnet einer  
am Morgen den Horizont,  
Licht steigt herauf  
und bringt neu  
**das Leben** mit sich.

Das macht sich **ans Werk**,  
wächst über Staub und Stein,  
um es am Ende zu **überblühen**.

TINA WILLMS





## Wunderbar geschaffen

Die Ideen von Frauen der Cookinseln zum Psalm 139 werden von den verschiedenen Vorbereitungsgruppen aufgenommen. Gemeinsam feiern wir mit Gesang, Anspielen, Bildern und Gesprächen einen lebendigen Gottesdienst.

Wer Lust hat, mit zu singen, ist eingeladen ab dem 4.2.25 dienstags um 19 Uhr im ev. Gemeindehaus die Lieder von den Cookinseln mit einzubringen.

**Den Gottesdienst feiern wir am 7.3.25 um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.** Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein mit Buffet statt.

Wir freuen uns auf Sie und Euch, das Vorbereitungsteam des Weltgebets-tags.

**Freitag, 07. März**  
**19 Uhr**  
**evangelischen Gemeindehaus**  
(Beerster Mühlenweg 1)





## KIRCHE MIT KINDERN

**Kinderkirche** findet statt:

Samstag, 22.02., 29.03., 26.04., 28.06. von 10 bis 12 Uhr



Die Kinderkirche ist abwechslungsreich. Spielen, singen, basteln und zu Weihnachten die Vorbereitungen eines Krippenspiels. Viele Kinder haben mitgemacht und waren aufgeregt am Tag der Aufführung des Krippenspiels. Hat Ihr Kind auch Interesse an Gemeinschaft, tollen Erlebnissen und Lust beim Krippenspiel mitzumachen? Dann bringen Sie Ihr Kind zur Kinderkirche. In der Regel ist es der letzte Samstag

im Monat (außer in den Ferien) von 10 bis 12 Uhr im Gemeindehaus (Beerster Mühlenweg 1). Wenn Ihr Kind 5 Jahre und älter ist kann es alleine bleiben und Sie als Eltern können in der Zeit Bederkesa erkunden. Gerne können auch jüngere Kinder in Begleitung eines Erwachsenen bei der Kinderkirche dabei sein.



## St. Martin in der ev. – luth. Kita „unterm Regenbogen“

„Ein bisschen so wie Martin...“ sangen die Kinder der ev. - luth. Kita in Bederkesa in der gut gefüllten St. Jakobi Kirche. Alle Familien wurden zu unserer Andacht am 15.11.24 mit Pastor Herr Glanert eingeladen. So konnten alle ihr Wissen um St. Martin, von dessen Leben und Wirken sie in den Tagen zuvor in der Kita erfahren haben, durch die „Dia-Show“ des Bilderbuches „die Geschichte von St. Martin“ vertiefen. Ebenso stimmten wir gemeinsam zum Singen an (St. Martinslied, Ein bisschen so wie Martin) Im Vorfeld gestaltete die Kita ein Eltern-Kind Nachmittag (6.11.24), der unter dem Motto „Laterne basteln“ stand.

Alle Laternen wurden zum Martinsfest in der Kirche ausgestellt. Jedes Kind konnte nach der Andacht die eigene Laterne im Altarraum abholen. Dann ging es zum Laternenumzug, von der Kirche zur Kita, die sehr schön geschmückt wurde (Dank an alle Helfer).

Angekommen wurden gemeinsam die Laternenlieder gesungen. Groß und Klein ließen sich Hot Dogs und Kinder-

punsch schmecken. Es war ein gelungenes Fest mit einer entspannten Atmosphäre. Am Montag, nach unserem Fest, haben wir gemeinsam mit den Kindern das symbolische Teilen von St. Martin aufgegriffen. Alle Kinder teilten miteinander Brötchen. Vielen Dank an den Förderverein unserer Kita für die Brötchenspende.



Vorankündigung:

**Kinderkreuzweg**  
Donnerstag 17.04.25, 15 Uhr,  
Start vor der Kirche.



## TIME TO SAY GOODBYE

Weg zu geben. Dies tat sie mit warmen und herzlichen Worten, so manches Taschentuch wurde benötigt. Von kleinen Theaterstücken, die von Lydias Kita Alltag berichteten (vorgetragene vom Team) aber auch kurze Ansprachen vom Päd. Geschäftsführer Herr Olaf Tietjen, Pastor Glanert und dem Elternbeirat trugen zu der Gestaltung bei.

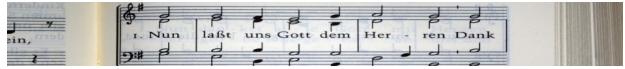
Das ganze Team und Pastor Glanert gaben ihr noch Gottes reichlichen Segen mit auf ihren Weg.

Am 05.07.24 wurde **Lydia Moser** im Rahmen einer kleinen (internen) Feier von der ev. Kindertagesstätte „unterm Regenbogen“ in ihren wohlverdienten **Ruhestand** verabschiedet. Bescheiden und im Hintergrund sollte ihr Abschied vonstattengehen, so hatte sie sich das gedacht. Aber da hatte sie die Rechnung ohne ihr Team gemacht. Die Halle war gut gefüllt. Die Kita-Kinder, die Trägervertreter, der Elternbeirat und das Team gestalteten ihre Feier. Und natürlich hatte es sich die Kita-Leiterin Tanya Otto nicht nehmen lassen, ihr etwas mit auf den "neugestalteten"

Lydia war sehr gerührt und freute sich über so viel Aufmerksamkeit und einem gebührenden Abschluss. Die Feier endete nach einem gemütlichen Stehcafe mit persönlichen Worten und Umarmungen.

Vielen Dank für deine Arbeit, liebe Lydia.





## Weihnachtsoratorium in Bederkesa begeistert



Ein Klassiker mit Pauken und Trompeten: Am Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach haben sich rund 200 Zuhörer\*innen in der St. Jakobi-Kirche in Bederkesa erfreut. Unter der Leitung von Kreis Kantor Timo Corleis führten das Barockorchester „Cappella Santa Croce“ aus Bremen, der Projektchor des Kirchenkreises Wesermünde sowie die Solist\*innen Manuela Meyer

(Sopran), Olga Cerná (Alt), Michael Connaire (Tenor) sowie Konstantin Heintel (Bass) die Teile I bis III auf. Dem Projektchor merkte man an, wie eingespielt er ist: Im September hatte er an selber Stelle Rossinis „Petite messe solennelle“ gesungen – und er knüpfte da an, wo er bereits damals stehende Ovationen erhalten hatte. Sauber und sicher, stets sehr zusammen und immer voller Begeisterung präsentierten sich die 60 Sän-

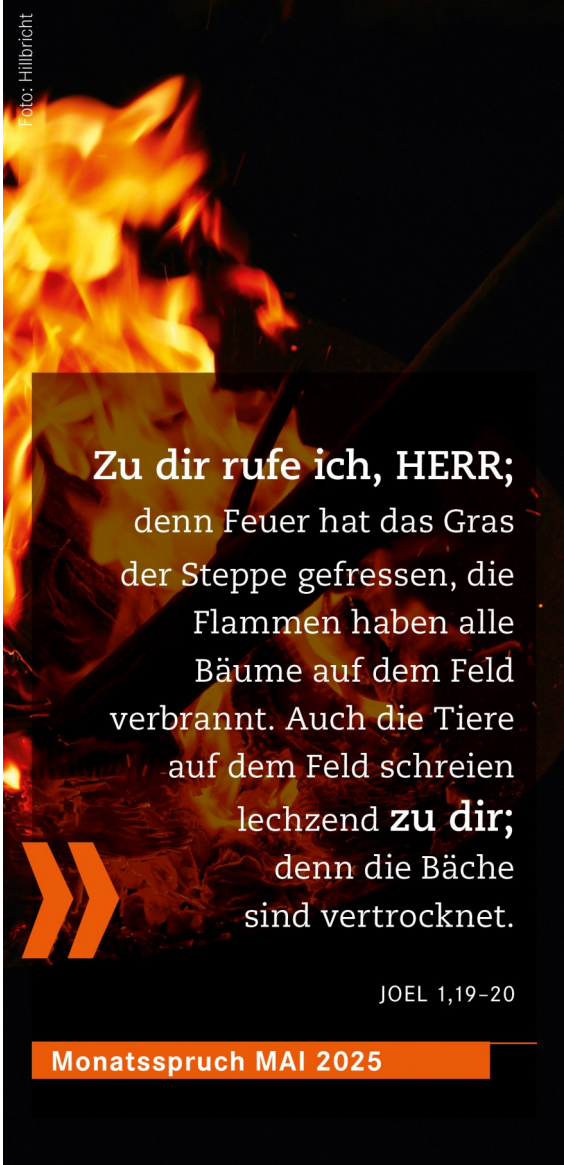


ger\*innen. „Brich an, o schönes Morgenlicht“ und „Herrscher des Himmels“ stachen noch einmal heraus. Michael Connaire als inbrünstiger und sehr deutlich rezitierender Evangelist verlieh der Aufführung das richtige Maß an Feierlichkeit. Manuela Meyer, Olga Cerná und Konstantin Heintel sangen ihre Partien souverän. Ein langer Applaus in der fast voll besetzten Kirche war der Lohn für die intensiven Proben. Auch im kommenden Jahr wird der Projektchor, der 2019 ebenfalls mit dem „Weihnachtsoratorium“ startete, ein Programm erarbeiten. Wer mitsingen möchte, kann sich gerne an Kirchenkreiskantor Timo Corleis wenden. Wir danken der Kulturstiftung der Weser-Elbe Sparkasse, der Volksbank-Stiftung Bremerhaven-Cuxland sowie der Wache-Stiftung der Stadt Geestland für die Unterstützung dieser Aufführung. Nur durch diesen Rückenwind ist es uns möglich, solche kulturellen Erlebnisse zu einem geringen Eintrittspreis anbieten zu können.

*Ute Schröder*

(Beauftragte f. Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising des Kirchenkreises Wesermünde)

Foto: Hillbricht



**Zu dir rufe ich, HERR;**  
denn Feuer hat das Gras  
der Steppe gefressen, die  
Flammen haben alle  
Bäume auf dem Feld  
verbrannt. Auch die Tiere  
auf dem Feld schreien  
lechzend **zu dir;**  
denn die Bäche  
sind vertrocknet.

JOEL 1,19–20

**Monatsspruch MAI 2025**

# Konfirmation



v.l.: Lea Apholz, Lilly Hildebrandt, Jan Ruge, Emma Wöhlke, Jaro Tiedema  
Fritz Ahlers, Ida Wittkowski, Enni Wressig, Johanne Steffens



# Sonntag 13.04.



nn, Tilda Stelling, Philipp Koop, Liv Nolting, Juan Huljus, Jona Meier,

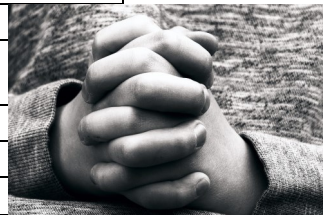
Diese Gruppe besteht aus neun Flügeln  
Jugendlichen, vier Jugendlichen aus Be-  
derkesa und einen aus Kührstedt. Alle

werden zusammen an Palmsonntag in  
Flügeln konfirmiert. Fritz Ahlers wird am  
04. Mai in Bederkesa konfirmiert .

## Gottesdienste in St. Jakobi

02.02.	10 Uhr	Lektorin Weihe-Gortzitza
09.02.	10 Uhr	P. Glanert
16.02.	10 Uhr	P. Glanert
22.02. (Samstag)	10-12 Uhr	Kinderkirche (Gemeindehaus)
23.02.	10 Uhr	P. Glanert
02.03.	10 Uhr	P. Glanert
07.03. (Freitag)	19 Uhr	Weltgebetstag (Gemeindehaus) vgl. S. 12
09.03.	10 Uhr	Sup. Preisler
16.03.	10 Uhr	Lektorin Weihe-Gortzitza
23.03.	10 Uhr	<b>Vorstellungsgottesdienst</b> KonfirmandenInnen
29.03. (Samstag)	10-12 Uhr	Kinderkirche (Gemeindehaus)
30.03.	10 Uhr	musikalischer Gottesdienst zum Sonntag Lätäre
06.04.	10 Uhr	P.i.R. Hinrichsen-Mohr
13.04.	10 Uhr	Lektorin Weihe-Gortzitza
18.04. (Karfreitag)	10 Uhr	P. Glanert
20.04. (Ostersonntag)	10 Uhr	P. Glanert
21.04. (Ostermontag)	10 Uhr	P. Glanert
27.04.	18 Uhr	<b>Thomasmesse</b> (vgl. S. 39)
04.05.	10 Uhr	<b>Konfirmation</b>
11.05.	10 Uhr	Pn. Werner
18.05.	10 Uhr	Sup. Preisler
25.05.	10 Uhr	P. Glanert
29.05. (Donnerstag)	11 Uhr	Gottesdienst in Elmlohe am Gemeindehaus, Im Wiebusch
01.06.	15 Uhr	Gottesdienst zu Dienstjubiläen im Kirchenkreis (Sup. Preisler)
09.06. (Pfingsten)	10 Uhr	P. Glanert

	09.02.	9.30 Uhr	Pn. Werner
	23.02.	11 Uhr	Pn. Werner (mit Taufmöglichkeit)
	07.03. (Freitag)	19 Uhr	Weltgebetstag (Pfarrscheune) vgl. S. 28
	08.03. (Samstag)	10 Uhr	Taufgottesdienst
	09.03.	9.30 Uhr	Pn. Werner
	23.03.	11 Uhr	Pn.i.R. Brickwedel
	12.04.	19 Uhr	<b>Abendmahl KonfirmandenInnen</b>
	13.04.	10 Uhr	<b>Konfirmation</b>
	17.04. (Donnerstag)	20 Uhr	<b>Andacht mit Tischabendmahl Dorfgemeinschaftshaus Fickmühlen</b>
	18.04. (Karfreitag)	10 Uhr	Pn.i.R. Brickwedel
	20.04. (Ostersonntag)	5.30 Uhr	Sup. Preisler mit Chor (Ltg. M. Reyelt); Frühstück im Anschluss
		11 Uhr	Pn. Werner
	11.05.	9.30 Uhr	Pn.i.R. Brickwedel
	25.05.	11 Uhr	Pn. Werner (mit Taufmöglichkeit)
	09.06. (Pfingsten)	11 Uhr	Dorfgemeinschaftshaus Fickmühlen (anschließend Grillen)





v.l.: Leon Schwalm, Ole Trei, Noah Siers, Alicja Bange, Tamina Pape, Max Weigandt, Saskia Büniger, Aiven Siegele, Pia Kramer, Leon Held, Finja H





**Konfirmation Sonntag 04. Mai**

**Similian von Ahn, Vanessa Renburg, Till Nolden, Violetta Fischer, Max  
oye, Bentje Pütz**



„Du bist nicht allein, du bist genug und wertvoll! Wir gehen den Weg gemeinsam. Auch eine Frühschwangerschaft ist es wert, um sie und um dein Kind zu trauern, denn Schmerz verträgt keinen Vergleich!“

Raum für Trauer  
um das verlorene Kind,  
um zu sprechen, zuzuhören,  
zu schweigen, andere Betroffene kennenzulernen.

Niemand muss seine Schicksalsschläge alleine tragen! Im **Sternencafé** ist Zeit, sich gegenseitig zu unterstützen, sich Kraft und Zuversicht zu spenden und neuen Mut zu schöpfen.

Das Café ist ein Treffen für Eltern und Angehörige, die ein Kind vor, während oder kurz nach der Geburt verloren haben.

In den Räumen des ev. Gemeindehauses Bad Bederkesa ([Beerster Mühlenweg 3](#)).

Anmeldung unter  
[sternencafe.beers@web.de](mailto:sternencafe.beers@web.de)

oder über Instagram:  
Sternencafe.beers

Fühl dich umarmt,  
**Hebamme Edera Litau**



## Wolf-Dieter Schink ist der neue Ephoralsekretär

Wer die Nummer der Superintendentur in Bad Bederkesa wählt, der erreicht seit dem 19. August Wolf-Dieter Schink: Der 56-Jährige ist der neue Ephoralsekretär im Kirchenkreis Wesermünde. Die erste Phase der Einarbeitungszeit hat er hinter sich. Er ist dankbar, dass seine Vorgängerin Sabine Singer ihm noch mit Rat und Tat zur Seite steht. „Für mich als ‚Kirchen-Quereinsteiger‘ gibt es erst einmal vieles zu lernen. Aber dass man zum Start in einen neuen Job Zeit und Energie investieren muss, um alle Strukturen und Personen kennenzulernen, ist ja die Regel“, sagt der verheiratete Vater einer erwachsenen Tochter.

Zuvor war Wolf-Dieter Schink, der seit 22 Jahren in Wanna lebt, für zwei Tourismus-Gesellschaften in Cuxhaven als Prokurist und Geschäftsführer tätig. Der Touristikfachmann und Kulturwissenschaftler wollte jedoch gerne stundenreduziert und lieber „in der zweiten Rei-

he“ arbeiten. „Da passte diese Stelle für mich sehr gut. Jetzt freue ich mich auf den kollegialen Austausch und auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.“



In seiner Freizeit kümmert sich Wolf-Dieter Schink um den großen Garten, den kleinen Hund und besucht mit seiner Frau sehr gerne den Tanzkreis einer Cuxhavener Tanzschule.

## Gruppen + Angebote

---



### **Kindergottesdienst „Zeit für Kinder“**

Jeden 3. Freitag des Monats, 15. 00-16.30 Uhr, in der Pfarrscheune. Näheres wird auf den Handzetteln bekannt geben. *Wir suchen weitere Helferinnen und Helfer für die Kindergruppen. Bitte meldet Euch bei Silke Butt, Tel. 04745 - 931565*

### **Jugendgruppe**

Monatlich für Jugendliche am Freitag von 19 - 21 Uhr. Treffen an der Pfarrscheune. Einladung erfolgt über Handzettel.

### **Seniorenkreis**

Gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Wenn nicht anders angegeben in der Pfarrscheune, in der Regel am 2. Mittwoch im Monat um 14 Uhr. Änderungen vorbehalten. Ansprechperson: Erika Mangels, Tel. 04745-1791

12.02.

14.00 Uhr Pfarrscheune

02.03.

17.30 Uhr gemütlicher Abend mit Suppenessen bei Seebeck, anschließend Theateraufführung

09.04.

14.00 Uhr Pfarrscheune

14.05.

9.30 Uhr Frühstück bei Seebeck

Juni

Busfahrt wird noch bekannt gegeben

### **Kirchenchor Jeden Mittwoch 19.30-21.00 Uhr**

In der Pfarrscheune  
Ltg. Meike Reyelt, Tel. 04745-6953  
Wir würden uns über neue Sänger\*innen freuen, die gerne auch erst mal unverbindlich zum Schnuppern/ zur Probe mitmachen möchten. Der Chor macht eine Winterpause und startet dann wieder zur gewohnten Uhrzeit am 26.02.2025.

## Treffpunkt „Um die 60“

Gesprächskreis für Menschen im Alter „um die 60“ und ihre Freundinnen und Freunde. Bitte meldet Euch bei Doris zur Aufnahme in die WhatsApp Gruppe für Terminabsprachen und kurzfristige Infos!

Kontakt über Doris Nolting: 01512 – 9478355, oder Pastorin Pia 01522-2680600.

## Lebenswege

---



### Taufen



### Bestattungen und Trauerfeiern



Aus Datenschutzgründen stehen in der Onlineausgabe keine persönlichen Angaben.





Die Kirchengemeinde Flögeln lädt herzlich zum Weltgebetstag am 7. März 2025 um 19.00 Uhr in die Pfarrscheune ein!

„Wunderbar geschaffen!“ lautet das Motto des diesjährigen Weltgebetstages, das von Frauen auf den Cookinseln ausgewählt wurde. „Sie zeigen uns eine wunderbare tropische Inselwelt, für die sie dankbar sind. Und sie laden uns ein, wie sie die Wunder der Schöpfung zu sehen, nicht nur Palmen, Strand und Meer, sondern auch uns selbst und unsere Mitmenschen.“ (Brunhilde Raiser im Informationsheft zum WGT)

Gemeinsam wollen wir Gottesdienst feiern, die Cookinseln kennenlernen und dazu wie in jedem Jahr miteinander essen.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf Sie!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Maria Preisler.

**Freitag, 07. März**

**19 Uhr**

**Pfarrscheune**



## Erste Jahreshauptversammlung des Fördervereins St.-Pauli-Kirche

Am 24. Oktober 2024 fand die erste Jahreshauptversammlung der Mitglieder des neu gegründeten Fördervereins St. Pauli Flügeln und Fickmühlen statt. 26 von derzeit 48 Mitgliedern fanden sich ein und ließen sich über die Entwicklung des Vereins informieren. Überwiegend plant der Verein Vorhaben, für die die Landeskirche oder der Kirchenkreis wegen fehlender Mittel keine Gelder bereit stellt, die der Verein aber für das örtliche Gemeindeleben nach dem Motto „Wir lassen die Kirche im Dorf“ als wesentlich betrachtet. Im laufenden Jahr

2024 ließen sich noch keine Programme umsetzen oder verwirklichen, das soll sich aber im neuen Jahr ändern! Der Vorstand animierte die anwesenden Mitglieder, Ideen zu entwickeln und Vorschläge zu unterbreiten oder sich auch selbst einzubringen. Mit der Wahl eines neuen Beisitzers für den nach der Vereinsgründung plötzlich verstorbenen Johann Brinkmann vollständigten die Mitglieder den Vorstand. Die Mitglieder hielten eine Gedenkminute für Johann Brinkmann. Die Vorsitzende dankte allen Beteiligten für das bisher Geleistete und schloss die Sitzung mit guten Wünschen für das Vereinsleben im Dorf.

*Klaus Pülsch*

## Konfirmation an Palmsonntag

13. April 2025

In diesem Jahr werden 14 Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Flögelner Kirche am Palmsonntag, 13. April 2025 konfirmiert. Die Gruppe besteht aus Flögelner Jugendlichen und Jugendlichen aus Bad Bederkesa. Wir haben in diesem Jahr eine sehr große Gruppe zur Konfirmation und wir möchten möglichst viele Gäste an Palmsonntag zur Konfirmation in die Kirche einladen. Daher werden wir am Samstagabend vor der Konfirmation, am 12.04.25 um 19.00 Uhr einen Abendgottesdienst feiern, in dem den Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihren Gästen das Abendmahl gereicht wird. Damit wird der Konfirmationsgottesdienst am Sonntag etwas kürzer, was sich viele gewünscht haben. Bitte rechnen Sie dennoch mit einer Länge des Gottesdienstes von mindestens 90 Minuten. Wir wünschen den Konfirmandinnen und

Konfirmanden Gottes Segen und alles Gute für die Zukunft!

*Der Kirchenvorstand*



## Neue Konfirmandinnen und Konfirmanden

Am Erntedankfest wurden 4 Konfirmandinnen und Konfirmanden eingeführt, die am Palmsonntag 2026 konfirmiert werden. Im ersten Jahr liegt der Schwerpunkt an der Teilnahme der „Flotte“ oder am „Landrattenprogramm“. Im bevorstehenden

zweiten Konfijahr werden die Flögelner und Fickmühlener Konfirmandinnen und Konfirmanden nach Bederkesa in den Unterricht gehen, da die Gruppe in diesem Jahr sehr klein ist. Die Praxisprojekte finden nach wie vor weiter in Flögeln statt! Die Termine und Infos werden den Konfirmandinnen und Konfirmanden per Handzettel mitgeteilt.



V.l.: Tom Schnut, Bente Behrmann, Leonie Maymann, Thies Gloger.

Schau vorbei auf unserer Homepage

Aktuelle Termine, kurzfristige Änderungen, besondere Veranstaltungen! Alles auf einen Blick. Alles für Fickmühlen und Flögeln.



## NEU: Besuchskreis der Kirchengemeinde Flögeln und Fickmühlen

Der neue Kirchenvorstand trägt Früchte: Auf Initiative unserer Diakoniebeauftragten Angela Sengstaken hin hat sich im Herbst 2024 ein Besuchskreis gegründet.



Er besteht aus bisher vier Personen: Manfred Behrmann, Edith Brömmer, Hedwig Schwan und Angela Sengstaken. Diese werden zukünftig Besuche zu hohen Geburtstagen übernehmen. Also seid nicht überrascht, wenn eine dieser Personen im Namen der Kirchengemeinde an Eurem Geburtstag vor Eurer Tür steht! Pastorin Pia übernimmt, wie bisher, runde und halbrunde Geburtstage ab 80.

Besuchskreis ist gelebtes „Priestertum aller Gläubigen“. Diesen Begriff hat Martin Luther geprägt. Damit ist unter anderem gemeint, dass jede und jeder gläubige Christ eine Berufung hat. Menschen in höherem Alter zu besuchen ist diakonische Aufgabe einer Gemeinde. Eine Berufung zu verspüren, dieses Amt zu übernehmen ist

also gutes christliches Tun.

Je nach Bedarf wollen wir, wenn möglich und gewünscht, auch Kranke und neu Zugezogene besuchen. Der Kreis wird von Pastorin Pia begleitet.







## Der größte Schatz – Rückblick aufs Krippenspiel

Mit Begeisterung führten auch in diesem Jahr die Konfirmandinnen und Konfirmanden wieder das Krippenspiel an Heiligabend auf. Wobei dieses Jahr auch „Wiederholungstäter und –täterinnen“ dabei waren, die zum zweiten Mal am Krippenspiel mitwirkten, weil es ihnen im vergangenen Jahr so viel Spaß gemacht hat.

Mit dazu bei trug der Stall von Bethlehem. In Originalgröße angefertigt von Lars Apholz und seiner Familie, Frau Petra und Tochter und Konfirmandin Lea Apholz. Auch in diesem Jahr beherr-

bergte er das Jesuskind, den größten Schatz auf Erden. Darum ging es im Krippenspiel: In Gottes Sohn, Jesus Christus, kommt Frieden, Liebe und Hoffnung in die Welt. Auch wenn so mancher das nicht sehen kann. Liebe und Frieden und Hoffnung - das sind die Schätze, die wir dringend brauchen in dieser Welt. Das haben uns die Jugendlichen überzeugend dargestellt. Großen Dank dafür an alle Beteiligten, besonders an Mareike Nolting und Petra Apholz, die das Stück mit den Jugendlichen einstudiert haben!

## Keine „Brockensammlung“ für Bethel

Wiederholt gab es in den Medien Berichte über die Zusammenhänge von Altkleiderspenden aus Industrieländern und dem Niedergang von lokaler, vielfach traditioneller Herstellung von Textilien in so genannten „Drittländern“ wie z.B. Afrika. Auf Nachfrage bei der Stiftung Bethel, für die wir in den vorigen Jahren regelmäßig Kleider in unserer Kirchengemeinde gesammelt haben, erfahren wir in einem Schreiben, dass nur die hochwertigen Kleidungsstücke im eigenen Second-Hand Laden verkauft werden: *„Der Großteil der gespendeten Textilien, die keine Verwendung in unserem Laden findet, wird nach Kriterien des Dachverbandes, an geprüfte Sortierbetriebe vermarktet und weitergeleitet.“*



Das Argument, durch den Export von Altkleidern aus Industrieländern würde in afrikanischen und anderen Ländern Arbeitsplätze geschaffen, hat uns nicht überzeugt! Nur minderwertige, zum Teil unbrauchbare Kleidung gelangt durch eine Verkettung von Großhändlern und Zwischenverdienern zu den Menschen in den afrikanischen Ländern. Vielfach wird die Ware zu

großen Ballen zusammengepresst und die zu meist weiblichen Arbeiterinnen sind unter

unwürdigen und gering entlohten Arbeitsbedingungen gezwungen, ganze Ballen zu kaufen und zu sortieren. Unbrauchbares landet dann oft in den Flüssen.

Hier entsteht ein „Teufelskreislauf“ von Armut und dem Fehlen von ausreichendem erschwinglichem Bekleidungsangebot aus lokaler Produktion. Die billige Importware von Altkleidern wird zudem größ-

tenteils in China (oder Bangladesh durch Kinderarbeit) hergestellt. Diese mindere Qualität aus Kunststofffasern ist für die klimatischen Bedingungen in Afrika obendrein ungeeignet.

Der Kirchenvorstand Flügeln und Fickmühlen hat sich die Entscheidung nicht leicht gemacht. Dennoch können wir eine Weiterführung der Kleidersammlung für Bethel aus ethischen Gründen nicht mehr befürworten. Wir haben uns daher entschieden, in Zukunft keine Kleidersammlungen mehr durchzuführen.

Wer das Antwortschreiben der „Stiftung Bethel Brockensammlung“ im Ganzen einsehen möchte, wende sich bitte an Pastorin Pia Werner.

**Alternative und aufgrund kurzer Transportwege auch nachhaltige Abgabestellen für gebrauchte Kleidung** sind in Bederkesa der „Hand in Hand“ Laden, Mattenburger Str. 52a, wo man Dinge tauschen kann.

Und besonders für Kleidung der Second Hand Laden der Diakonie in Cuxhaven: Diakonie-Shop, Segel-

ckestr. 45-47 im City Center in der Innenstadt. Spendenannahme immer mittwochs von 10 – 12 Uhr. Eingang Fleckenpüsterweg.



Foto: Hilbricht



Wenn bei dir  
ein **Fremder** in  
eurem Land lebt,  
sollt ihr ihn  
**nicht unterdrücken.**

LEVITIKUS 19,33

Monatsspruch MÄRZ 2025

## Freizeiten

### mit der **Evangelischen Jugend** Wesermünde 2025

Bist du bereit, mutig zu sein, stark zu bleiben und mit vollem Herzen dabei zu sein? Dann bist du bei uns richtig! Auch im neuen Jahr freuen wir uns, wenn ihr unsere Freizeiten mit

Leben füllt. So wird es eine verrückt tolle Zeit, mit einzigartigen Erfahrungen und Erlebnissen. Seid dabei, bringt eure Lebensfreude ein, trifft neue Menschen, erlebt Gemeinschaft und stärkt eure Herzen! Auf geht's in das Jahr 2025 mit der Evangelischen Jugend Wesermünde!

mutig – stark – beherzt! „Seid wachsam, haltet am Glauben fest, seid mutig und stark! Alles, was ihr tut, soll in der Liebe geschehen!“ 1. Korinther 16,13-14

**Eiszeit** – Kinderfreizeit im Schullandheim Bokel

Alter 7-12 Jahre (nur noch Warteliste)

Termin: 31. 01.– 04.02.2025

**Deutscher Ev.-Kirchentag in Hannover**

Alter: ab 14 Jahre

Termin: 30.04. – 04.05.2025

**Kinderfreizeit Berensch** und Juleica-Kurs  
Berensch

Alter: 6 - 11 Jahre / Alter: ab 14 Jahre

Termin: 04. – 12.07.2025

**Kanufreizeit auf der Saale** (Raum Jena)

Alter: 13 - 16 Jahre

Termin: 06. –  
18.07.2025



**#coloryourfaith25 -  
Jugendfreizeit im Harz**

Alter: ab 15 Jahre

Termin: 25.07. – 03.08.2025

**Zeltlager Offendorf** und Juleica-Kurs

Alter: 11 - 15 Jahre / Alter: ab 15 Jahre

Termin: 02.08. – 11.08.2025



## Unser Kirchenbrief wird gefördert von:

---

**Autopark Bederkesa GmbH**, Roland Lepper, Amtsstraße 4, Bad Bederkesa

\*\*\*

**Gerald Bellmer**, Pastor i.R., Bremen

\*\*\*

**Radio Benzel**, Inh. Dietmar Bräuer, Radio- und Fernsehtechnikermeister,  
Amtsstraße 1, Bad Bederkesa

**Beerster Tagespflege**, Bergstraße 12, Bad Bederkesa

**Inge Brickwedel**, Pastorin i.R., Drangstedt

\*\*\*

**Claussen-Bardenhagen**, Elektrofachgeschäft, Mattenburger Str. 13-15, Bad Bederkesa

**Praxis Dr. Cohrs**, Heuss-Straße 12, Bad Bederkesa

\*\*\*

**Dathe & Co.**, Dachdeckerei GmbH, Lipperkamp 41, Bremerhaven

**Deutsche Vermögensberatung AG**, Thorsten Rümper, Gröpelinger Str. 1,  
Bad Bederkesa

**Heiko Dröge**, Baumfäll- und Gartenarbeiten, Flögeln

\*\*\*

**Gärtnerei von Soest**, Fickmühlener Str. 10, Fickmühlen

**Gasthof „Am See“**, Claus Bensen, Flögeling Str. 50, Flögeln

**Renate und Klaus Dieter Glandorf**, Falkenburger Weg 5, Ankelohe

**Uwe Gosda**, Tischlerei, Bestattungen, Kührstedter Str. 80, Bad Bederkesa

\*\*\*

**Haack Tischlerei GmbH**, Gewerbegebiet West 1, Bad Bederkesa

\*\*\*

**Elke Janecke-Cohrs**, Naturheilpraxis, Heuss-Straße 12, Bad Bederkesa

\*\*\*

**Köhler Optik und Akustik**, Bergstraße 8, Bad Bederkesa

**1KOMMA5° Bremerhaven GmbH**, natürliche Energien für´s klimaneutrale Leben,  
Drangstedter Str. 37, Bad Bederkesa

**Eduard Krooß**, Eisen- und Haushaltswaren, Inh. Albert Krooß,  
Mattenburger Str. 33, Bad Bederkesa

\*\*\*

**Landgasthof „Zum Deutschen Hause“**, Claus und Kathrin Seebeck,  
Flögeling Str. 8, Flögeln  
**Lasner, Brigitte**, Ankeloher Str. 18, Bad Bederkesa  
**Lohmann Landtechnik GmbH Co. KG**, Flögeling Str. 23, Flögeln  
**LVM-Versicherungen, Stefan Apel**, Mattenburger Str. 18, Bad Bederkesa

\*\*\*

**Johann Mangels**, Inh. Carsten Mangels, Landmaschinen- und Kfz.-Werkstatt,  
Raiffeisenstraße 20, Bederkesa

**Massagepraxis Eckhard Fricke**, Heuss-Straße 14, Bad Bederkesa  
**Erich Meyer**, Kultur-, Tief- und Straßenbau, Flögeling Str. 45, Flögeln

\*\*\*

**Nordsee-Foto Poller GmbH**, Im Steinviertel 25 A, Langen

\*\*\*

**Haustechnik Sandra Otte**, Karolinenhöhe 9, Bad Bederkesa

\*\*\*

**proWIN-Beratung, Kerstin Barthels**, Drangstedter Str. 5, Bad Bederkesa

\*\*\*

**Rittergut Valenbrook**, Lambert Leisewitz, Bad Bederkesa-OT Fickmühlen  
**RV Delicatessen Manufaktur GmbH & Co. KG**, Lambert Leisewitz,  
Rittergut Valenbrook, Fickmühlen

\*\*\*

**Seniorenheim "Haus an der Mühle"**, Andreas Pomplun,  
Beerster Mühlenweg 17, Bad Bederkesa

**Spielparadies Glückspilz**, Ingrid Stüve, Mattenburger Str. 2, Bad Bederkesa  
**Star-Tankstelle**, Kerstin Barthels, Drangstedter Str. 5, Bad Bederkesa  
**Steffen GmbH**, Straßen- und Tiefbau, Kührstedter Str. 38, Bad Bederkesa

\*\*\*

**Egon von Twistern, Steuerberater**, Fehrenkamp 4 b, Bad Bederkesa

Wir danken den oben genannten Firmen und Privatpersonen für ihre freundliche Unterstützung. Wer in diesen Kreis der Förderer aufgenommen werden möchte, der melde sich bitte in den Pfarrämtern.

## Thomasmesse

Inhaltlich richtet sich die Thomasmesse an einem **Thema** aus, das die Teammitglieder gemeinsam bestimmen. Lebensweltliche Themen, kirchenjahreszeitliche Impulse und biblische Motive beeinflussen und bereichern sich dabei gegenseitig. **Musik** spielt in der Thomasmesse eine bedeutende Rolle, dabei weniger die klassische Kirchenmusik. Häufig treten Chöre in Aktion, die den Gesang der Gemeinde stützen und verstärken, einen besonderen Sound in den Kirchenraum bringen und damit eine andere Atmosphäre gestalten helfen: locker, fröhlich, entspannt, leicht.



### Thomasmesse in St. Jakobi

Herzliche Einladung zu einem  
besonderen Abendgottesdienst

Sonntag, 27. April 18:00 Uhr

andere  
Kirchgang

Charakteristische Eigentümlichkeit ist die sogenannte „**Offene Zeit**“, ein Zeitfenster von 20-30 min mitten im Gottesdienst: z.B. Aufschreiben von persönlichen Gebetsanliegen, die später nach Wunsch veröffentlicht werden, stilles Gebet mit Kerzen, Segnung. Im Schlussteil des Gottesdienstes sind alle zur **Feier des Abendmahls** eingeladen. Es kommt der Aspekt der Gemeinschaft stärker zum Ausdruck, Freude, Heiterkeit und eine zuversichtliche Stimmung treten an die Stelle der sonst häufig empfundenen Düsternis und Beklemmung beim Feiern des Mahls. Nach Beendigung des Gottesdienstes kommt es häufig noch zu **Gesprächen** zwischen Gottesdienstbesuchern und Teammitgliedern. In Bederkesa werden alle zu einem kleinen Imbiss eingeladen.



## Impressum

Herausgeber: Die Kirchenvorstände      Redaktion: Dirk Glanert, Sabine Müller

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen      Auflage: 3.100 Exemplare

Kontakt: über die Pfarrämter oder per E-Mail: kirchenbrief.jakobi@gmail.com

Bibelzitate: Lutherbibel 2017

Texte, Graphiken und Bilder: epd und Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik GEP und [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com), sofern nicht anders angegeben.

Alle Bilder der St. Jakobi Kirche von Dr. Norbert Burkert,

alle Bilder der St. Pauli Kirche mit freundlicher Genehmigung vom Foto-Studio Kamps, Wanna.

Der Kirchenbrief der ev.-luth. Kirchengemeinden Bad Bederkesa und Flügeln erscheint alle drei oder vier Monate als kirchliches Mitteilungsblatt und wird kostenlos verteilt. Im Kirchenbrief werden kirchliche Amtshandlungen veröffentlicht. Wir bitten alle Kirchenmitglieder, die nicht genannt werden möchten, uns dies gegebenenfalls mitzuteilen.

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/ 2025 ist der 01. Mai 2025.

Die Redaktion behält sich vor, eingesendete Texte zu ändern oder zu kürzen. Eine Vervielfältigung des Kirchenbriefes oder Teile daraus in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung der Redaktion nicht gestattet. Für den Inhalt der Artikel zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Für die Richtigkeit aller Angaben wird keine Gewähr übernommen.